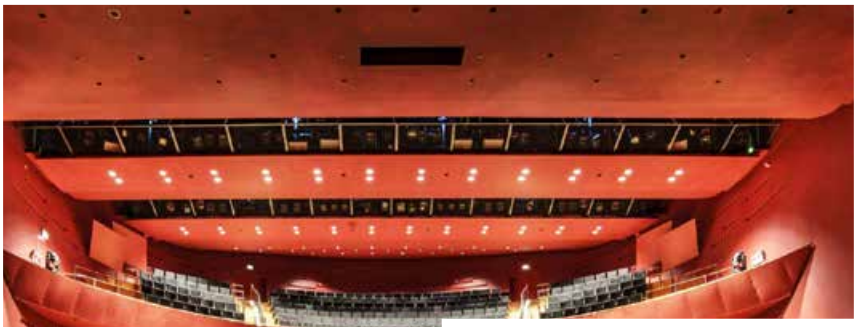

Bildquelle: Theater Erfurt

THEATER ERFURT

- **Biometrie**
- **Zutrittskontrolle**
- **Vereinzelungsanlage**

SUCCESS STORY

Über das Theater Erfurt

Der Neubau des Theaters Erfurt wurde im Jahr 2003 eröffnet und zählt zu den modernsten Spielstätten in Europa. Das Opernhaus der thüringischen Landeshauptstadt liegt nur einen Steinwurf vom mittelalterlichen Ensemble von Mariendom und Severikirche und der barocken Festungsanlage des Petersbergs entfernt.

Zu über 500 Veranstaltungen im Jahr – opulente Opern und Operetten, festliche Konzerte, Schauspiel- und Tanzproduktionen und mehr – strömen Kulturliebhaber aus nah und fern.

Die Akustik des Neubaus entspricht höchsten technischen Standards. Opern und Konzertbesuche im Theater Erfurt sind daher immer ein erstklassiges Erlebnis, nicht zuletzt dank des hervorragenden Sängerensembles, des Philharmonischen Orchesters Erfurt und des Opernchors des Theaters. Rund 800 Personen sind am Theater beschäftigt.

Zeit für Sicherheit.

pcs

Hardware:
INTUS 1600PS Handvenenerkennung
Vereinzelung:
Axovend Galaxy Gate

„Den Mitarbeitereingang schützt eine Vereinzelungsanlage, die entweder mit Handvenenerkennung oder mit RFID-Ausweis bedient werden kann. Diese Flexibilität funktioniert im laufenden Betrieb bestens."

THEATER ERFURT

Rudolf Landsmann,
Leiter Öffentliche Verwaltung,
Theater Erfurt

Herausforderung

Der Eingang zu den Proben– und Arbeitsräume des Theater Erfurts wurde früher von einem Pförtner bewacht. Die Verwaltung des Theater Erfurts wollte zur Sicherung des Zutritts eine elektronische Lösung, die rund um die Uhr zugänglich ist. Die Wahl fiel auf eine Vereinzelungsanlage von, die mit biometrischer Identifizierung als Zutrittsmedium arbeitet.

Lösung

3 nebeneinander installierte Vereinzelungsanlagen des Typs Axovend Galaxy Gate sorgen dafür, dass nur Theatermitarbeiter die Arbeits- und Probenräume betreten. Statt einer Kontrolle durch einen Pförtner nutzen die Mitarbeiter*innen heute eine der beiden Identifizierungsmöglichkeiten des Galaxy Gates: entweder ihren RFID-Ausweis am integrierten RFID-Kartenleser – oder einfacher in der Handhabung – die am Gate montierte Handvenenerkennung des INTUS PS.

Die INTUS PS Handvenenerkennung nutzt eine Infrarotkamera zum Abgleich des Venenmusters. Der Vorgang ist schnell, zuverlässig und startet den Erkennungsprozess bereits bei Annäherung der Hand. Der biometrische Zutrittsleser arbeitet ohne weitere Hilfsmittel, nur mit dem Vorzeigen der Handfläche und ist selbsterklärend und komfortabel. Ist der/die Mitarbeiter*in identifiziert, öffnen sich die gläsernen Schwenkarme des Galaxy Gates.

Vorteile

Bei kurzen Dienstgängen oder Raucherpausen müssen die Mitarbeiter nicht mehr an einen Ausweis denken – denn die Hand hat man immer dabei. Die Anwendung ist sympathisch, angenehm und absolut fälschungssicher.

Um Vorbehalte gegen eine biometrische Speicherung persönlicher Daten auszuräumen, können die Mitarbeiter*innen aber auch einen RFID-Karte zur Zutrittskontrolle nutzen. Beide Identifizierungstechnologien lassen sich mit der Vereinzelungsanlage Axovend Galaxy Gate nutzen.

© 2026 PCS Systemtechnik GmbH
PCS, INTUS, DEXICON und DEXIOS sind eingetragene Marken der PCS Systemtechnik GmbH.
Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen und Organisationen.

PCS Systemtechnik GmbH · Pfälzer-Wald-Str. 36 · 81539 München · Tel. +49 89 68004 – 0
Ruhrallee 311 · 45136 Essen · Tel. +49 201 89416 – 0
intus@pcs.com · www.pcs.com